



Ausbauprotokoll für einen Wärme- / Kältezähler

Dieses Ausbauprotokoll ist mit dem Zähler zur Befundprüfung einzureichen.

☐ Wärmezähler ☐ Kältezähler ☐ Kombiniertes Kälte- und Wärmezähler

Antragsteller		Einbauort des Messgerätes	
Name:		Straße:	
Straße:		PLZ/Ort:	
PLZ/Ort:		Einbaustelle, Etage:	
Telefon:		Raum:	Bereich:

Messgerätedaten und Ausführung			
☐ kombinierter Zähler bzw. bestehend aus abtrennbaren Teilgeräten (TG) ☐ Vollständiger bzw. Kompakt-Zähler			
	Rechenwerk (RW)	Durchflusssensor (DS)	Temperaturfühler (TF)
Hersteller:			
Fabrik-Nr.:			
Eichfähige TG	Zulassungszeichen:		
	Hauptstempel (Eichjahr)		
Konformitätsbewertete TG	EG-Prüfbescheinigungs-Nr.:		
	Konformitätskennzeichnung	CE M	CE M
Angaben auf dem Zähler bzw. den Teilgeräten	T (θ): °C ... °C	Q _n (q _p):	T (θ): °C ... °C
	ΔT (Δθ): K ... K	metr. Kl. (q _p /q _i):	
	Typ/Kennlinie: ☐ Pt 100; ☐ Pt 500; ☐ Pt 1000	T (θ): °C ... °C	Typ/Kennlinie: ☐ Pt 100; ☐ Pt 500; ☐ Pt 1000
	I/Impuls:	DN:	
	Einbau des DS im ☐ Rücklauf; ☐ Vorlauf	(Genauigkeitsklasse):	
Zählerstände:	kWh/MWh m ³	m ³	

Aktuelle Betriebsparameter des Zählers			
Durchfluss aktuell:	m³/h	Durchfluss maximal:	m³/h
Temperatur-Vorlauf aktuell:	°C	Temperatur Rücklauf aktuell	°C
Temperatur-Differenz aktuell:	K	Zählwerksfortschritt: ☐ ja ☐ nein wenn nein evtl. Bemerkungen	

Einbausituation des Zählers bzw. der Teilgeräte	

<u>Installation des Durchflusssensors (DS):</u> Tatsächliche Einbaustelle im: ☐ kälteren Strang, ☐ wärmeren Strang Tatsächliche Einbaulage: ☐ H; ☐ V; ☐ sonst. ☐ fallend; ☐ steigend Fliesrichtung beachtet: ☐ ja ☐ nein DS in Messkapselaufführung: ☐ ja ☐ nein wenn ja, Anschlussgehäuse ausbaubar: ☐ ja ☐ nein <u>Einlaufstrecke:</u> DN: mm Länge: mm		<u>Klemmenbelegung am Rechenwerk^{II}:</u> Durchflusssensor an Klemme: _____ Vorlauffühler an Klemme: _____ Rücklauffühler an Klemme: _____ Sind die Teilgeräte ordnungsgemäß angeschlossen: ☐ ja ☐ nein	
---	--	--	--

<u>Installation des Temperaturfühlerpaars:</u> Vorlauffühler^{III} eingebaut im		<u>Rücklauffühler^{IV} eingebaut im</u>	
☐ wärmeren Strang;	☐ kälteren Strang	☐ kälteren Strang;	☐ wärmeren Strang
<u>Einbaubedingungen:</u>		<u>Einbaubedingungen:</u>	
☐ direkt eintauchend	☐ in Tauchhülse	☐ direkt eintauchend	☐ in Tauchhülse
Eintauchtiefe des Fühlers bzw. der Tauchhülse über die Medienrohmitte: ☐ ja ☐ nein		Eintauchtiefe des Fühlers bzw. der Tauchhülse über die Medienrohmitte: ☐ ja ☐ nein	
<u>Zusätzlich bei Tauchhülse (TH):</u>		<u>Zusätzlich bei Tauchhülse (TH):</u>	
Vorgefundene Kennzeichnung: _____		Vorgefundene Kennzeichnung: _____	
TF bis zum Boden der TH eingeschoben: ☐ ja ☐ nein		TF bis zum Boden der TH eingeschoben: ☐ ja ☐ nein	
Innendurchmesser der TH: _____ mm		Innendurchmesser der TH: _____ mm	
Formschlüssigkeit des TF zum TH gegeben: ☐ ja ☐ nein		Formschlüssigkeit des TF zum TH gegeben: ☐ ja ☐ nein	
Abstand des Zählers zu elektromagnetischen Störquellen eingehalten: ☐ ja ☐ nein; _____ cm			
Durchflusssensor, Vor- und Rücklauffühler sind im gleichen Kreislauf eingebaut: ☐ ja ☐ nein (ggf. Skizze oder Foto)			

¹ Die Messkapsel ist nach Möglichkeit gemeinsam mit dem zugehörigen Anschlussgehäuse auszubauen. Ist ein gemeinsamer Ausbau möglich, darf die Messkapsel und das Anschlussgehäuse vor der Befundprüfung nicht voneinander getrennt werden.

^{II} Nur auszufüllen bei einem Rechenwerk als Teilgerät des Wärme-/ Kältezählers (TF und DS sind abtrennbar).

^{III} Bei Wärmehählem i.d.R. mit einem roten Fähnchen, bei Kältezählern mit einem blauen Fähnchen gekennzeichnet.

IV Bei Wärmezählern i.d.R. mit einem blauen Fähnchen, bei Kältezählern mit einem roten Fähnchen gekennzeichnet.

Vorhandene Benutzersicherungen bzw. Sicherungsstempel:	Verwendungszweck des Zählers
Vorlauffühler: ☐ ja ☐ nein Rücklauffühler: ☐ ja ☐ nein ☐ _____ <u>Zusätzlich beim Zähler mit trennbaren Teilgeräten:</u> Ist der Anschlussbereichs am RW für TF und DS gesichert: ☐ ja ☐ nein <u>Zusätzlich beim Zähler in Messkapselausführung:</u> Messkapsel-Schraubeinsatz ^V gesichert: ☐ ja ☐ nein	☐ Versorgungszähler ☐ Verteilnetzzähler für ☐ Radiatorenheizung ☐ Fußbodenheizung ☐ Kältemessung ☐ _____
Bemerkungen (Fotos über die Einbausituation der Teilgeräte sind beizufügen) (z.B. Stempelverletzung)	
Ausbaudatum der Teilgeräte bzw. des Zählers:	

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. der Durchflusssensor des Wärme-/ Kältezählers unmittelbar nach dem Ausbau dicht zu verschließen ist,
2. zwischen dem Ausbau und der messtechnischen Prüfung des Durchflusssensors eine Frist von 21 Tagen nicht überschritten werden soll,
3. die entfernten Benutzersicherungen bzw. Sicherungsstempel beim Ausbau der prüfenden Stelle vorzulegen sind.

Datum

Unterschrift des Antragsteller

Unterschrift des Monteurs
Name des Monteurs in Druckbuchstaben

^V Benutzersicherung zwischen Messkapsel-Schraubeinsatz und Einrohr-Anschlussstück